



Eschenzer

Mitteilungsblatt

Dezember 2022

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Rückblick auf mein Amtsjahr als Gemeinderätin im Ressort Soziales, zeigt vielfältige Aufgaben und Themen, die mich beschäftigt haben: Besonders die Aufnahme von Flüchtlingen Ende März.

Die Betreuung der Menschen und die Unterstützung in administrativer Hinsicht konnten wir nur dank dem Einsatz von vielen Helfenden bewältigen. Es kamen Menschen, deren Sprache wir nicht sprechen, Flüchtlinge aus Kriegsgebieten, deren Geschichten im Dunkeln blieben. An dieser Stelle danke an Elisa Regli, stv. Gemeindeschreiberin, die mich unermüdlich und kompetent unterstützt.

Heute befinden sich noch 13 Personen aus der Ukraine in Eschenz. Alle wohnen in einer eigenen Wohnung. Im Frühling 2023 werden 3 Personen wieder in ihre Heimat zurückkehren und 2 Kinder und 2 Erwachsene Mitte Januar, mitten in ein Kriegsgebiet. Wir können uns nicht vorstellen, was sie erwartet.

Gemäss dem Sozialamt des Kantons Thurgau soll jede Gemeinde einen zusätzlichen Wohnraum bereithalten, sodass er auf Abruf bereit ist, sofern über 95'000 Personen in die Schweiz migrieren. Wir sind darauf vorbereitet. Der Bund bzw. der Kanton hat eine erste Zahlung der Globalpauschale an die Gemeinde zurückvergütet, es handelt sich um

einen Betrag von Fr. 66'000.-. Die nächste Zahlung sollte Ende Dezember/Anfang Januar überwiesen werden.

Soziale Dienste

Die Professionalität und Qualität der Sozialen Dienste SDUR entspricht im heutigen Zeitpunkt noch nicht den Erwartungen. Es fehlt an Fachpersonal und dadurch ist die Fallbelastung der Mitarbeiter enorm hoch. Aufgrund dieser prekären Situation wurde die Flüchtlingsbetreuung gänzlich an die Gemeinden delegiert. SDUR bearbeitet den finanziellen Bereich.

Im Bereich der Sozialen Dienste müssen ebenfalls Spitzen durch die Gemeinden gebrochen werden, indem z.B. Erstgespräche, allfällige Besuche bei Klienten, erste Massnahmen direkt von den Gemeinden übernommen werden. Das kann aber keine Dauerlösung sein und wir hoffen, dass sich die Lage im Verlauf vom nächsten Jahr wieder etwas entspannt und normalisiert.

Spielplatz Badi

Da die Geräte nicht mehr den heutigen Normen entsprechen, haben wir mit einem Fachmann den Spielplatz besichtigt. Es müssen einige Geräte ersetzt werden. Ebenso die Fallschuttmatten. Da Erde in die Matten eingedrungen ist, dämmen sie nicht mehr. Da ein Kind von einem Spielgerät auf den harten Boden gefallen ist, haben wir umgehend die alten Geräte entfernt. Das Kind hat sich glückli-

cherweise keine ernsthaften Verletzungen zugezogen.

Badi

Die Badi hatte eine grossartige Saison, dies aufgrund des sehr schönen und heissen Sommers. Leider musste bereits im Juli die Badi Plattform aufgrund des tiefen Wasserstandes entfernt werden. Es sind meines Wissens keine nennenswerten Unfälle passiert.

Einige Kinder zogen sich bei der Plattform Schnitte zu. Die Überprüfung hat ergeben, dass sich die Quagga-Muscheln an den Seilen festgemacht hatten und die Schnitte verursachten.

Um die Sicherheit der Gäste weiterhin zu gewährleisten, habe ich mit einem Mitarbeiter der Schweiz. Lebensrettungsgesellschaft einen Augenschein in der Meitli- und in der Buebebad vorgenommen. Die SRLG will gemeinsam mit den Gemeinden alles daransetzen, Ertrinken zu verhindern. Aufgrund des zu erwartenden Berichtes könnten Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit der Badenden erfolgen.

KITA Fabelhaft

Für das Budget 2022 mussten wir im Frühherbst 2021 von reinen Annahmen ausgehen. Noch wusste niemand, wie sich der Betrieb entwickelt. Am 4.10.21 hat die KITA mit einem Team von 4 Personen und 22 Kindern den Betrieb aufgenommen. Die Nachfrage war aber bald sehr



Eschenzer Mitteilungsblatt

gross und die Warteliste immer länger.

Bis im Herbst 2022 wurden 63 Kinder aus 35 Familien im Alter von 3 Monaten bis 12 Jahren betreut. Vor allem das Bedürfnis nach Babyplätzen steigt.

Aus Eschenz sind 20 Kinder in der KITA. Weitere kommen aus Wagenhausen, Stein am Rhein, Mammern, Frauenfeld und Nefenbach.

Die steigenden Zahlen zeigen den Wert der ausserfamiliären Kinderbetreuung: Sozialisation, Rückkehr der Eltern an den Arbeitsplatz usw. Durch die finanzielle Entlastung der Gemeinde durch Subventionen sollen die Eltern Erwerbstätigkeit und Familie besser vereinbaren können. Diese Subventionen sind einkommensabhängig. Die Grundlage ist im Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung enthalten. Das Gesetz bezweckt die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung.

AsFAM

Wer schwer krank oder verunfallt ist und Pflege benötigt, erhält in vielen Fällen unbezahlte Pflege von einem Familienmitglied.

AsFam stellt pflegende Angehörige mit einem Arbeitsvertrag an und bezahlt für die Pflegestunden einen Lohn. AsFAM hat im Februar vom Kanton TG eine Betriebsbewilligung erhalten, d.h. sie kann den Aufwand, genau gleich wie andere Spitexbetriebe, mit den Krankenkassen und dem Patienten abrechnen und die Restkosten gemäss den ge-

setzlichen Grundlagen bei der Gemeinde einfordern.

Ich gehe davon aus, dass wir in Zukunft im Bereich «Pflegekosten private Institutionen» mit höheren Aufwendungen rechnen müssen.

Spitex Parta

Die Mitarbeitenden der Spitex haben bis anhin ein winziges Besprechungszimmer im Gemeindehaus in Kaltenbach genutzt und das Material im Büro des Gemeindeschreibers deponiert. Schon seit längerer Zeit haben wir deshalb einen grösseren Raum gesucht. Im Herbst konnten wir zu einem angemessenen Preis ein Büro an der Bälisteigstrasse mieten. Dieser verfügt über WC und Dusche, sowie eine Küchenzeile.

Die Mitarbeiterinnen können sich jetzt in den Pausen zurückziehen, sich etwas zubereiten, administrativ arbeiten, das Material für die Patienten lagern usw. Wir freuen uns, dass wir für die Spitex einen Stützpunkt finden konnten. Die Kosten von Fr. 400.- werden zwischen Eschenz und Wagenhausen hälftig geteilt.

Das Budget liegt etwa im bisherigen Bereich wie im Jahr zuvor, dh. wir rechnen mit Pflegestunden für die Grundpflege von ca. 2400 zuzüglich ca. 550 Stunden Untersuchung und Behandlung also insgesamt ca. 3000 Stunden.

Diese und andere Themen werden uns auch im Jahr 2023 beschäftigen und mit Ihrer Unterstützung werden wir die Herausforderungen meistern.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und uns allen ein Miteinander, Solidarität und Gelassenheit und alles Gute im neuen Jahr.

Heidi Springmann

Glückwünsche

Am 25. November feierte Edeltraud Metzger ihren 80. Geburtstag. Ihren 80. Geburtstag darf Elsbeth Schmid am 10. Dezember feiern. Bei Magdalena Grossardt darf am 19. Dezember zum 85. Geburtstag gratuliert werden.

Wir gratulieren den Jubilarinnen zu Ihren Geburtstagen und wünschen ein wunderbares neues Lebensjahr!

Beschlüsse des Gemeinderates November 2022

29.11.2022, Entschädigung Altpapier-Sammeldienst, Erhöhung des Unterstützungsbeitrages von 2 auf 7 Rp. pro Kilogramm

29.11.2022, Genehmigung des Anlasses "Glühweinstand" der Feuerwehr Eschenz.

15.11.2022, Einstellung von Daniel Bottlang als neuen Gemeindegeweiβel

Wir freuen uns, dass wir Daniel Bottlang als neuen Gemeindegeweiβel gewinnen konnten. Daniel Bottlang wohnt seit seiner Geburt in Eschenz und bringt die gewünschten Ortskenntnisse mit. Sein erster Einsatz wird im März 2023 sein, wenn die Abstimmungsunterlagen für die Abstimmungen sowie für die Gesamterneuerungswahl der Behörden verteilt werden. Wir begrüssen ihn herzlich in unse-



Eschenzer Mitteilungsblatt

rem Team und wünschen ihm viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

15.11.2022, Bewilligung des Anlasses "Jubla Fest - Unterhaltung" der Jungwacht Blauring Eschenz

15.11.2022, Bewilligung der Kostenübernahme des Feuerwehreinsatzes am Nationalturntag vom 23. April 2022

Stand Rekrutierung Gemeindepräsidium

Die Rekrutierung des Gemeindepräsidiums durch die Findungskommission läuft erfolgreich. Am 30. November 2022 lief die Bewerbungsfrist ab. Es sind bis dahin fünf Bewerbungen eingetroffen. Ausserdem hat die Kommission Kenntnis davon, dass weitere Personen eine Kandidatur prüfen.

Als nächsten Schritt wird die Findungskommission am Mittwoch 7. Dezember 22 die Bewerbungen besprechen und danach die Personen zu einem Gespräch einladen. Nach diesen Gesprächen wird die Kommission eine Empfehlung abgeben und eine Podiumsdiskussion organisieren.

Die interessierten Personen müssen zudem bis spätestens 16. Januar 2023 den Wahlvorschlag mit den geforderten Unterschriften auf der Gemeinde abgeben.

Selbstverständlich steht es allen interessierten Personen jederzeit frei, die eigene Kandidatur der Öffentlichkeit kundzutun.

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung der Gemeinde Eschenz hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In sieben regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Pro Senectute Thurgau, Frido Ullmann, Ortsvertretung Eschenz

Schliessung der Aussenstelle Steckborn des Amts für Betriebs- und Konkurswesen

Das Amt für Betriebs- und Konkurswesen befindet sich in einem stetigen digitalen Wandel. Infolgedessen hat das Departement für Justiz und Sicherheit entschieden, die Aussenstelle Steckborn des Betriebsamtes Bezirk Frauenfeld per 23. Dezember 2022 zu schliessen und ins Hauptamt Frauenfeld zu integrieren.

Dadurch können Kosten reduziert, die Digitalisierung weiter

forciert und die Effizienz gesteigert werden. Es werden keine Kündigungen ausgesprochen.

Ab dem 3. Januar 2023 steht Ihnen entsprechend das Hauptamt Frauenfeld an der St. Gallerstrasse 4 wie folgt zu Verfügung:

Montag – Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Telefon: 058 345 77 40

Betriebsregistrauszüge können Sie bequem über den Online-Shop bestellen und bezahlen.

Bodensee CleanUp

Am 27. Oktober beteiligte sich die 6. Klasse der Primarschule Eschenz mit dem Klassenlehrer Andreas Brühlmann beim Bodensee CleanUp.



Von 9.45 - 11.30 Uhr hat die Klasse Abfälle gesammelt. Dabei war es erstaunlich, wie viel Abfall zusammen gekommen ist. Insbesondere an Orten, wo Menschen warten müssen, war viel Abfall zu finden.



Anlässe in Eschenz

Adventfenster 2022



01.	Leutwiler Roland und Salinas Maria	Unterdorfstrasse 2	
02.	Primarschule	Primarschule	
03.	Ullmann Samanta	Alte Bahnhofstrasse 21	
04.	Hofer Patrick und Martin Yolanda	Hauptstrasse 27c	
05.	Diener Stefan und Gina	Alte Bahnhofstrasse 8	
06.	andante	Werkhof/alte Landi	x
07.	Dietrich Katharina und Nora	Furtbachstrasse 10	
08.	Primarschule	Primarschule	
09.	Strassner Johannes und Petra	Hanfackerweg 18	
10.	Weber Vreni und Seraina	Sunnehof	
11.	Luchsinger Matthias und Nadine	Staaderstrasse 39	
12.	Balmer Rolf und Regina	Unterdorfstrasse 27	
13.	Kindergarten	Kindergarten	
14.	Fries Christian und Marianne	Rappenhof	
15.	Ender Johanna	Unterdorfstrasse 12	
16.	Atemschutz Fűrwehr Eschenz	Dreispitz	x
17.	Zanella Kevin und Astrid	Frauenfelderstrasse 28	
18.	Familie Siegenthaler & Co.	Wasenstrasse 37	
19.	Weber Roger und Sabrina	Büelstrasse 2	
20.	Stäheli Marc und Simona	Hauptstrasse 110	
21.	Winzeler Thomas und Sterk Heide	Rheinweg 9	
22.	Hovind Lars und Manuela	Unterer Schulweg 14	
23.	Spycher Dominik und Litscher Claudia	Mettlenstrasse 22	
24.	Thim Richard und Anke	Rhyblickstrasse 3	

X Stubete, bei allen anderen darf man sich überraschen lassen

Termin

8. Januar 2023
Neujahrsapéro ab 11 Uhr
alte Turnhalle Eschenz

Baubewilligungen

Martin Strasser, Überdachung Sitzplatz, Rhyblickstrasse 18, Parzelle Nr. 1510 (vereinfachtes Verfahren)

Weissberg AG, Erstellung Ofen mit Aussenkamin, Dachflächenfenster (Projektänderung), Höflerweg 8, Parzelle Nr. 632

Sandra und Urs Holzer, Erstellung Trockensteinmauer, Hanfackerweg 9, Parzelle Nr. 1557 (vereinfachtes Verfahren)

Werner und Veronika Landolt-Zatti, Heizungsersatz auf Wärmepumpe mit Aussengerät, Sagiweg 14, Parzelle Nr. 1465

Roger und Maria Gnos, Heizungsersatz auf Wärmepumpe mit Aussengerät, Sonnhaldenstrasse 9, Parzelle Nr. 1545

Ivo und Pia Büchel, Heizungsersatz auf Wärmepumpe (Innenaufstellung), Rabenstrasse 2, Parzelle Nr. 1051

Liliane Keller, Heizungsersatz auf Wärmepumpe mit Aussengerät, Dammweg 1, Parzelle Nr. 1184

Verena und Gerhard Kiefer, Einbau Kaminofen, Mettlenstrasse 18, Parzelle Nr. 996

Jungwacht Blauring Eschenz Fest 2022

26. Dezember, alte Turnhalle Eschenz

Theater Beginn, 20.00 Uhr
Festwirtschaft
Tombola
Bar ab 21.00 Uhr



Glühwein, 18.00 Uhr
Türöffnung, 19.00 Uhr
Nachmittagvorstellung Beginn 13.30 Uhr

